Leserbriefe

Johanna Wenzl
29 Nauhten Drive
Richmond Hill L4C 4M6
Ontario, Canada
schreibt……..

Liebe Freunde aus Mramorak !
Ich bedanke mich fuer den Boten, er bringt mir immer Freude. Ich lege eine Spende ueber 50 Can $ bei.
Ich gruesse Euch alle !
Johanna Wenzl, geb. Kampf

Franziska Rainer, geb. Reiter Jahrgang 1924
Reinlehenstr. 3
A 5451 Tennek, Oesterreich schreibt…..

Lieber Franz und die liebe Familie, liebe Landsleute!
Ganz,ganz viele liebe Grüsse aus Österreich an Euch von ganzem Herzen Deine Landsmännin Franzi und meine liebe Tochter Helga.
Lieber Franz ich bin sehr, sehr dankbar, dass Du – ihr so fleissig an Arbeit und Leistung seid, um den Boten seit Erichs Tod weiter zu führen, wir sind dadurch mit unserer Heimat und unseren Landsleuten sehr eng verbunden, leider schliesst sich der Kreis sehr eng. Ich bin sehr traurig, dass wir schon so viele liebe Schulfreundinnen, Schulfreunde und Landsleute nicht mehr unter uns haben. Ja es ist Gottes Wille und wir alle sind nur Gast auf Erden.
Lieber Franz, ganz herzlich möchte ich mich bedanken, Du hast mir so lieb zu meinem Geburtstag gratuliert, ich freute mich sehr. Du hast so schöne Bilder in den Boten gegeben, ich habe viele Anrufe bekommen, sie freuten sich mit mir. Danke !! Lieber Franz, ich sage Dir, ich kann unserem. allmächtigen Gott nicht genug danken, dass ich dieses hohe Alter erleben darf, ich bete täglich, dass Er mir noch etliche gesunde Jahre schenkt, ich bin so dankbar, dass ich so eine liebe Familie habe, Helga ist mein Sonnenschein.
Um Klein Martin tut es mir auch sehr leid, wir haben uns sehr viel und oft geschrieben, seine Anni sagte mir am Telefon, es war eine Erlösung.
Meine liebe Helga wollte mit mir zum Kirchweihtreffen kommen, leider kam etwas dazwischen.
Lieber Franz, Dir und Deiner lieben Familie und den Landsleuten sende ich viele liebe Grüsse
Eure dankbare Franzi Rainer

Helga Mayr [helga.mayr@sbg.at]

Im Namen von Franziska Rainer, geb. Reiter, 11.06.1924

Hallo lb. Franz Apfel,

es ist mir einfach ein Bedürfnis ein großes DANKE auszusprechen.
Meine Mutter, Franziska Rainer, sie lebt so auf - seit ihr die Heimat wieder so nahe ist. Es sind nicht nur mehr die schrecklichen Erinnerungen, die erzählt werden,
sondern die Freude über den Zusammenhalt.
Die Weitervermittlung zur "Puppenschneiderin" Wenzel Elisabeth - war ein "Volltreffer". Die Puppe - sie heißt "Lisl" - es war übrigens die letzte, die sie noch hatte,
sitzt in ihrer feschen Mramoraker Tracht im Wohnzimmer meiner Mutter.
Wisst ihr, was jetzt immer in meinem Kopf herumgeistert??? Wie ist es möglich, Heimaterde aus Mramorak zu bekomme?
Die Überlegung, selbst einmal hinunterzufahren, ist da.... aber ob es durchführbar ist (Urlaub??)
Ich kann mich noch an deinen Satz, lieber. Franz erinnern - du hast gute Beziehungen und kannst fast alles ermöglichen.
Auch habe ich erfahren, dass meine Mutter keine Geburtsurkunde hat, und dass es möglich ist, diese nachträglich zu bekommen.
Ich würde mich freuen, euch alle einmal persönlich kennen zu lernen - vielleicht kann ich beim Kirchweihtreffen auch einmal dabei sein.
Seid mir alle lieb gegrüßt
bleibt gesund und weiterhin so aktiv in eurer Arbeit um den Zusammenhalt der Landsleute
ich weiß es zu schätzen
ganz liebe Grüße
Helga Mayr, geb. Rainer

Die Wünsche bezüglich der Heimaterde und der Geburtsurkunde von Franziska, geb. Reiter neben Walter’s werde ich angehen.
Liebe Grüsse
Franz Apfel

.